

Beschlussempfehlung und Bericht des Auswärtigen Ausschusses (3. Ausschuss)

**zu dem Antrag der Bundesregierung
– Drucksache 14/9179 –**

Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an dem NATO-geführten Einsatz auf mazedonischem Territorium zum Schutz von Beobachtern internationaler Organisationen im Rahmen der weiteren Implementierung des politischen Rahmenabkommens vom 13. August 2001 auf der Grundlage des Ersuchens der mazedonischen Regierung vom 28. April 2002 und der Resolution Nr. 1371 (2001) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 26. September 2001

A. Problem

Auf der Grundlage der Einladung des mazedonischen Präsidenten Trajkowski vom 18. September 2001 und der Resolution 1371 (2001) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 26. September 2001 hatte der Deutsche Bundestag am 27. September 2001 beschlossen, dass sich bewaffnete deutsche Streitkräfte an dem NATO-geführten Einsatz auf mazedonischem Territorium zum Schutze von Beobachtern internationaler Organisationen im Rahmen der weiteren Implementierung des politischen Rahmenabkommens vom 13. August 2001 beteiligen. Der zunächst bis zum Ablauf des 26. Dezember 2001 befristete Einsatz ist durch Beschlüsse des Deutschen Bundestages bereits zweimal um jeweils drei Monate bis zum 26. Juni 2002 verlängert worden.

Grundlage des weiteren Einsatzes deutscher Kräfte ist unverändert die Resolution 1371 (2001) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen in Verbindung mit einem erneuten Ersuchen der mazedonischen Regierung vom 28. April 2002 und der Entscheidung des NATO-Rates vom 21. Mai 2002 zur Verlängerung der Operation „Amber Fox“ auf der Grundlage des unveränderten Operationsplanes 10417. Die Verlängerung der Operation soll am 27. Juni 2002 beginnen und bis zum 26. Oktober 2002 dauern.

B. Lösung

Zustimmung zum Antrag mit den Stimmen der Fraktionen SPD, CDU/CSU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP gegen die Stimme der Fraktion der PDS

C. Alternativen

Keine

D. Kosten

Der Haushaltsausschuss nimmt in einer gesonderten Beschlussempfehlung zu den Kosten Stellung.

Beschlussempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,
dem Antrag auf Drucksache 14/9179 zuzustimmen.

Berlin, den 12. Juni 2002

Der Auswärtige Ausschuss

Hans-Ulrich Klose
Vorsitzender

Gert Weisskirchen (Wiesloch)
Berichtersteller

Karl Lamers
Berichtersteller

Rita Griebhaber
Berichterstellerin

Dr. Helmut Haussmann
Berichtersteller

Wolfgang Gehrcke
Berichtersteller

Bericht der Abgeordneten Gert Weisskirchen (Wiesloch), Karl Lamers, Rita Griebhaber, Dr. Helmut Haussmann und Wolfgang Gehrcke**I.**

Der Deutsche Bundestag hat den vorliegenden Antrag auf Drucksache 14/9179 in seiner 239. Sitzung am 6. Juni 2002 beraten.

Der Antrag wurde an den Auswärtigen Ausschuss federführend, an den Rechtsausschuss, an den Verteidigungsausschuss, an den Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe, an den Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und an den Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union zur Mitberatung sowie an den Haushaltsausschuss gemäß § 96 GO BT überwiesen.

II.

Der **Rechtsausschuss** hat den Antrag in seiner 132. Sitzung am 12. Juni 2002 beraten. Er empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und CDU/CSU, mit einer Stimme aus der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Fraktion der FDP gegen die Stimmen der Fraktion der PDS bei Enthaltung einer Stimme aus der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN die Annahme.

Der **Verteidigungsausschuss** hat den Antrag in seiner 104. Sitzung am 12. Juni 2002 beraten. Er empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen SPD, CDU/CSU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP gegen die Stimme der Fraktion der PDS die Annahme.

Der **Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe** hat den Antrag in seiner 88. Sitzung am 5. Juni 2002

beraten. Er empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen SPD, CDU/CSU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP gegen die Stimme der Fraktion der PDS die Annahme.

Der **Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung** hat den Antrag in seiner 83. Sitzung am 12. Juni 2002 beraten. Er empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen SPD, CDU/CSU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP gegen die Stimme der Fraktion der PDS die Annahme.

Der **Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union** hat den Antrag in seiner 97. Sitzung am 5. Juni 2002 beraten. Er empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen SPD, CDU/CSU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Abwesenheit der Fraktionen von FDP und PDS die Annahme.

III.

Der **Auswärtige Ausschuss** hat in seiner 103. Sitzung am 12. Juni 2002 den Antrag abschließend beraten. Er empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen SPD, CDU/CSU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP gegen die Stimme der Fraktion der PDS die Annahme.

IV.

Der **Haushaltsausschuss** nimmt in einer gesonderten Beschlussempfehlung zu den Kosten Stellung.

Berlin, den 12. Juni 2002

Gert Weisskirchen (Wiesloch)
Berichterstatter

Karl Lamers
Berichterstatter

Rita Griebhaber
Berichterstatterin

Dr. Helmut Haussmann
Berichterstatter

Wolfgang Gehrcke
Berichterstatter